

Presseinformation

**30.000 qm Premium-Officefläche geplant:  
CV Real Estate AG erwirbt im Frankfurter Bankenviertel großzügige  
Liegenschaft mit außerordentlichem Potenzial**

- Entkernte Bestandsimmobilie aus dem Jahr 1992
- Umsetzung eines innovativen Office-Projekts mit flexiblen Büroflächen geplant
- Fertigstellung bis 2026 anvisiert

(München/Frankfurt am Main, Juli 2021) Hochmoderne, flexible Büroflächen mitten im deutschen Finanzzentrum Frankfurt am Main – die CV Real Estate AG hat jetzt eine ehemalige Office-Immobilie mit 13 Stockwerken an der Mainzer Landstraße 23, direkt im Bankenviertel der hessischen Wirtschaftsmetropole, von der Adler Group erworben. Der Münchner Projektentwickler plant, auf dem Gelände der entkernten Bestandsimmobilie ein zukunftsweisendes, innovatives Office-Projekt zu realisieren, das den Anforderungen und Ansprüchen von New Work gerecht wird. Dank der Nähe zum Frankfurter Hauptbahnhof besticht der Standort u. a. mit einer schnellen Erreichbarkeit des Frankfurter Flughafens und des Messegeländes. Bis 2026 soll hier ein modernes Hochhaus entstehen, das neue, flexible New-Work-Büroflächen bietet. „Dank einer idealen Verkehrsanbindung, der 1-A-Lage und dank unseres innovativen Projektplans sehen wir in dieser aktuell noch brachliegenden Immobilie enormes Potenzial, das wir nun definitiv – entsprechend der Standards einer nachhaltigen und damit zukunftsfähigen Bauweise – ans Tageslicht bringen werden, die dem zukünftigen Bild eines klimaneutralen Frankfurts gerecht wird“, so Christian Vogrincic, Vorstand und CEO der CV Real Estate AG: „Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir jetzt in einem der interessantesten und spannendsten Immobilienmärkte in Deutschland durchstarten und das zukünftige Stadtbild von Frankfurt maßgeblich mitgestalten können.“ Beraten wurde die CV Real Estate AG bei der Transaktion von FPS Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB. Für die Adler Group übernahm dies bhp Bögner Hensel & Partner. Das Ankaufsvolumen des Projekts lag im dreistelligen Millionenbereich. Über den genauen Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Eines der stärksten Wirtschaftszentren Deutschlands, eine der führenden Finanzmetropolen in Europa – Frankfurt am Main zählt zu den wichtigsten Immobilienstandorten für Office-Projekte. Abgesehen von dem Finanzsektor ist die hessische Metropole als europäischer Internetknotenpunkt insbesondere auch für Unternehmen aus der zukunftsweisenden Digitalbranche attraktiv. „Das Home-Office und die neue, digitale Arbeitsweise haben die Ansprüche an eine moderne, vernetzte Office-Immobilie verändert“, so Anatol Obolensky, Vorstand und COO der CV Real Estate AG: „Mit

einem innovativen Office-Konzept wollen wir bei diesem Projekt nun genau dieser Entwicklung Rechnung tragen und Maßstäbe im Bereich New Work setzen.“

### **Bedarf an modernen Office-Immobilien unverändert hoch**

In direkter Nachbarschaft der Taunusanlage und der bekannten Frankfurter Bankentürme soll die Office-Immobilie in Zukunft führenden Unternehmen aus Deutschland und der Welt flexible und digital bestmöglich ausgestattete Büronutzflächen bieten. „Die Bedeutung von hochmodernen Office-Flächen, die die neuen Anforderungen der Arbeitswelt richtig verstanden und nachhaltig implementiert haben, ist zuletzt enorm gestiegen – insbesondere auch in führenden Wirtschaftsstandorten wie Frankfurt“, so Christian Vogrincic: „Der Erwerb dieses Bürohochhauses bietet uns somit eine riesige Chance auf diesem stetig weiterwachsenden Markt, der sein Potenzial noch lange nicht ausgeschöpft hat.“ Nachdem sich vor Erwerb durch die CV Real Estate AG keine Neugestaltung oder Projektentwicklung auf dem Gelände in der Mainzer Landstraße abgezeichnet hatte, fällt der Bau der geplanten Office-Immobilie durch den Münchner Projektentwickler nun direkt in den aktuellen, zukunftsweisenden Wandel, den die hessische Wirtschaftsmetropole beim Thema Stadtentwicklung zurzeit durchläuft. Mit dem geplanten Projekt möchte die CV Real Estate AG einen weiteren Baustein zu dieser nachhaltigen und innovativen zukünftigen Gestaltung von Frankfurt beitragen, die als Blaupause für weitere Großstädte in Deutschland dienen könnte.

### **Weitere zukunftsweisende Projekte in Umsetzung**

Abgesehen von der Projektentwicklung in Frankfurt am Main, ist der Münchner Immobilien- und Investmentspezialist aktuell u. a. auch in München, Hamburg, Nürnberg und Augsburg aktiv. Während die CV Real Estate AG in der Frankenmetropole im Rahmen der Projektentwicklung Lichtenreuth eine Wohnbebauung mit 280 hochmodernen Apartments realisiert, entstehen auf einem der interessantesten Entwicklungsareale im süddeutschen Raum – den ehemaligen Ladehöfen Augsburg – innovative und flexible Büro- und Einzelhandelsflächen.

Weitere Informationen zur CV Real Estate AG finden Sie auch im Internet, unter:

[www.cv-real-estate.com](http://www.cv-real-estate.com).

### **Pressekontakt**

Deutscher Pressestern®

Bierstadter Str. 9 a

65189 Wiesbaden

[www.deutscher-pressestern.de](http://www.deutscher-pressestern.de)

Dominik Schewe

E-Mail: [d.schewe@public-star.de](mailto:d.schewe@public-star.de)

Tel.: +49 611 39539-12

Benno Adelhardt

E-Mail: [b.adelhardt@public-star.de](mailto:b.adelhardt@public-star.de)

Tel.: +49 611 39539-20